



Datum: 26.08.2019

Niederschrift

Die **Sitzung des Ausschusses für Bau, Sanierung, Wirtschaft, Verkehr, Umwelt und Vergaben** (BSWVuV_02_VII) wurde am **Montag, 26.08.2019** im Sitzungszimmer des Rathauses, Hohenerxlebener Str. 12, Staßfurt durchgeführt.

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 21:15 Uhr

Teilnehmer

Anwesend:

Fraktion CDU

Herr Siegfried Klein
Herr Hans-Jürgen Lärz

Fraktion DIE LINKE

Frau Margit Kietz
Herr Klaus Dieter Magenheimer (**Vertreter für Herrn Hänsel**)

Fraktion SPD/Grüne

Herr Ulrich Leubeling

Fraktion FDP

Herr Johannes Hauser

Fraktion AfD

Herr Matthias Büttner

beratendes Mitglied (Fraktion UBvS)

Herr Harald Weise

Protokollant/in

Anne Riemann

Verwaltung

Herr Oberbürgermeister Sven Wagner
Herr Wolfgang Kaufmann – Fachbereichsleiter II
Frau Susanne Epperlein – Fachdienstleiterin Stadtsanierung und Bauen
Frau Anke Michaelis-Knakowski – Fachdienstleiterin Planung, Umwelt und Liegenschaften
Herr Christian Schüler – Koord. SB Wirtschaftsförderung
Frau Angelika Trautwein – Koord. SB Liegenschaften
Herr Henry Vorkauf – Koord. SB Bauleitplanung, Verkehr
Frau Kerstin Beckmann – Örtliche Teilhabemanagerin
Herr Günther Roddewig – SB Verkehrsplanung

Abwesend:

Fraktion DIE LINKE

Herr Fred Hänsel

Stimmberechtigte: zu Beginn der Sitzung 7

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung des Ausschusses
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Feststellung der Tagesordnung und der vorliegenden Anträge, Informationen und Veränderungen der Tagesordnung
5. Benennung des stellvertretenden Vorsitzenden des Ausschusses
6. Feststellung der Niederschrift der vorhergegangenen Sitzung
7. Hinweis auf die Pflicht zur Anzeige des Mitwirkungsverbotes gem. § 33 Abs. 4 KVG LSA
8. Einwohnerfragestunde
9. Informationen der Verwaltung
Beratung und Beschlussfassungen
10. Bericht über den Haushaltsvollzug zum 30.06.2019 gemäß § 26 KomHVO
Mitteilungsvorlage M/0001/2019
11. Einleitungsbeschluss sowie Billigung und Offenlagebeschluss des Entwurfs der 18. Änderung des Teil-Flächennutzungsplans der Stadt Staßfurt (Kernstadt) im Bereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 56/17
Beschlussvorlage 0013/2019
12. Beschluss über die Erweiterung des räumlichen Geltungsbereiches des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 56/17 „Lebensmittel-Einzelhandelsbetrieb Löderburger Straße / Salzstraße“ in Staßfurt
Beschlussvorlage 0014/2019
13. Abwägungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 62/18 „Gewerbegebiet Autohaus Helbig / Löderburger Straße“ in Staßfurt
Beschlussvorlage 0016/2019
14. Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan Nr. 62/18 „Gewerbegebiet Autohaus Helbig / Löderburger Straße“ in Staßfurt
Beschlussvorlage 0017/2019
15. Billigung und erneute Auslegung Bebauungsplanentwurf Nr. 58/18 „Freiflächen-Photovoltaikanlage - Ehemalige Milchviehanlage Förderstedt“ in Staßfurt / OT Förderstedt
Beschlussvorlage 0018/2019
16. Billigung und Offenlagebeschluss vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 61/18 „Wohnhaus Wilhelmstraße“ (Entwurf) in Staßfurt / OT Neundorf
Beschlussvorlage 0021/2019

17. Änderung der Ergänzungssatzung 2015 zur Umlagesatzung Gewässerumlage
Beschlussvorlage 0034/2019
18. Abschluss Mietvertrag „Soziokulturelle Zentrum“
Beschlussvorlage 0037/2019
19. Straßenausbau – Gollnowstraße in Staßfurt
Beschlussvorlage 0039/2019
20. Anfragen und Anregungen

Niederschrift

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung des Ausschusses

Herr Büttner eröffnet die Sitzung des Ausschusses und begrüßt alle Anwesenden.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung

Die ordnungsgemäße Einberufung wird festgestellt.

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Es sind 7 stimmberechtigten Mitglieder und ein beratendes Mitglied des Ausschusses anwesend. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

4. Feststellung der Tagesordnung und der vorliegenden Anträge, Informationen und Veränderungen der Tagesordnung

Herr Kaufmann

Ich beantrage das Rederecht für Frau Duschek, Geschäftsführerin der BQI, zum TOP 18 - Abschluss Mietvertrag „Soziokulturelle Zentrum“.

Herr Büttner

Ich beantrage das Rederecht für Herrn Globig zum TOP 18 - Abschluss Mietvertrag „Soziokulturelle Zentrum“, falls Bedarf besteht.

Abstimmung:

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form festgestellt.

5. Benennung des stellvertretenden Vorsitzenden des Ausschusses

Es gibt Unsicherheiten bezüglich der Verfahrensweise zur Benennung eines stellvertretenden Vorsitzenden des Ausschusses.

Herr Magenheimer

schlägt vor, den Tagesordnungspunkt zu vertagen.

Abstimmung

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 1

6. Feststellung der Niederschrift der vorhergegangenen Sitzung

Die Niederschrift der vorhergegangenen Sitzung liegt noch nicht vor.

7. Hinweis auf die Pflicht zur Anzeige des Mitwirkungsverbotes gem. § 33 Abs. 4 KVG LSA

Herr Büttner weist die Mitglieder des Ausschusses auf die Pflicht zur Anzeige des Mitwirkungsverbotes gemäß § 33 Abs. 4 KVG LSA hin.

8. Einwohnerfragestunde

Herr Boigk

1. Ich vermisste noch eine Beantwortung auf meine Anfrage in der Sitzung im März. Mein Vorschlag war es, an der Einfahrt zum Wertstoffhof einen Spiegel anzubringen oder eine weitere Fahrbahnspur einzurichten.
2. Eine Frage zu Solaranlagen, wie es z.B. auf der Tagesordnung für Förderstedt steht: Warum kommen Investoren, z.B. aus Naumburg um hier Anlagen zu bauen und bauen warum wir nicht selber?
3. Das Wehr wurde nach dem Fischsterben geöffnet. Wer hat es geöffnet und wer darf das veranlassen?

Herr Hauser

Zu der Frage zum Wertstoffhof: Hier ist Herr Felgenträger zuständig.

Herr Kaufmann

Zu der 1. Anfrage ist mir nicht bekannt, dass diese noch offen ist, aber dennoch werden wir bei Herrn Felgenträger nachfragen.

Bezüglich der Solaranlagen sind die Stadtwerke zuständig.

Zur 3. Anfrage: Das ist Sache des Landesbetriebes für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt (LHW).

9. Informationen der Verwaltung

Herr Kaufmann

informiert den Ausschuss, dass der Oberbürgermeister am 23.08.2019 eine Haushaltssperre verfügt hat. Die Fraktionsvorsitzenden wurden am selben Tag bereits darüber informiert. Es müssen Steuervorauszahlungen in Höhe von ca. 1,8 Mio. € zurückgezahlt werden und die Steuereinnahmen für 2019/2020 werden nicht so hoch ausfallen wie geplant.

Herr Roddewig

informiert über den Schlosspark Hohenerxleben:

Seit einem Jahr besteht hier Stillstand der Maßnahme. Das Problem ist die unterschiedliche Auffassung zur Rechtslage (Wald/Park) seitens der Behörden. Jede Behörde handelt nach ihren Gesetzlichkeiten, dabei hebt ein Gesetz das andere auf.

Im Juli 2019 hat die Stadt Staßfurt eine gebündelte Stellungnahme der Behörden erhalten – Das Vorhaben ist nicht genehmigungsfähig. In einer hausinternen Beratung beim Landrat konnte keine Einigung erreicht werden und ein erneuter Ortstermin wurde vorgeschlagen. Bei dem Radweg ist alles geregelt, aber mit dem Maßnahmenbeginn wird gewartet, bis die Genehmigung für den Park vorliegt. Der Oberbürgermeister sucht noch einmal das Gespräch mit dem Landrat.

Herr Schüler

informiert unter anderem über den Breitbandausbau in Staßfurt und den Ortsteilen. **(Anlage 1 zur Niederschrift)**

Beratung und Beschlussfassungen

10. Bericht über den Haushaltsvollzug zum 30.06.2019 gemäß § 26 KomHVO Mitteilungsvorlage M/0001/2019

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

zur Kenntnis genommen

11. Einleitungsbeschluss sowie Billigung und Offenlagebeschluss des Entwurfs der 18. Änderung des Teil-Flächennutzungsplans der Stadt Staßfurt (Kernstadt) im Bereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 56/17 Beschlussvorlage 0013/2019

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt gemäß § 2 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 45 Abs. 3 Nr. 4 KVG LSA die Einleitung der 18. Änderung des Teil-Flächennutzungsplanes der Stadt Staßfurt (Kernstadt) und billigt den vorliegenden Planentwurf mit Begründung (siehe Anlage) und beschließt zugleich - gemäß § 3 Abs. 2 BauGB - die öffentliche Auslegung des Entwurfes der 18. Änderung des Teil-Flächennutzungsplanes der Stadt Staßfurt (Kernstadt) im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 56/17 „Lebensmittel-Einzelhandelsbetrieb Löderburger Straße / Salzstraße“ in Staßfurt.

einstimmig angenommen
Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

12. Beschluss über die Erweiterung des räumlichen Geltungsbereiches des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 56/17 „Lebensmittel-Einzelhandelsbetrieb Löderburger Straße / Salzstraße“ in Staßfurt Beschlussvorlage 0014/2019

Es gibt Beratungsbedarf.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt den räumlichen Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 56/17 „Lebensmittel-Einzelhandelsbetrieb Löderburger Straße / Salzstraße“ (mit örtlichen Bauvorschriften) in Staßfurt gemäß der Darstellung in der Anlage 1 zu erweitern.

einstimmig angenommen
Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

13. Abwägungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 62/18 „Gewerbegebiet Autohaus Helbig / Löderburger Straße“ in Staßfurt Beschlussvorlage 0016/2019

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt gemäß § 1 Abs. 7 BauGB und § 1a Abs. 2 Satz 3 BauGB die Abwägung (*entsprechend beigefügter Abwägungstabelle*) der im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung, der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Abstimmung mit den Nachbargemeinden vorgebrachten Stellungnahmen zum Bebauungsplan Nr. 62/18 „Gewerbegebiet Autohaus Helbig / Löderburger Straße“ in Staßfurt.

einstimmig angenommen
Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

14. Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan Nr. 62/18 „Gewerbegebiet Autohaus Helbig / Löderburger Straße“ in Staßfurt Beschlussvorlage 0017/2019

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt gemäß § 10 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 45 Abs. 2 Nr. 1 und Abs. 3 Nr. 4 KVG LSA den Bebauungsplan Nr. 62/18 „Gewerbegebiet Autohaus Helbig / Löderburger Straße“ in Staßfurt bestehend aus der Planzeichnung mit den zeichnerischen und textlichen Festsetzungen, in der vorliegenden Fassung (*siehe Anlagen*), als Satzung.

Die Begründung (einschließlich Umweltbericht) zum Bebauungsplan wird hiermit gebilligt.

einstimmig angenommen
Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

15. **Billigung und erneute Auslegung Bebauungsplanentwurf Nr. 58/18 „Freiflächen-Photovoltaikanlage - Ehemalige Milchviehanlage Förderstedt“ in Staßfurt / OT Förderstedt
Beschlussvorlage 0018/2019**

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt billigt den vorliegenden Planentwurf mit Begründung (*siehe Anlage*) und beschließt gemäß § 3 Abs. 2 i.V.m. § 4a Abs. 3 Satz 1 BauGB die erneute öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfes Nr. 58/18 „Freiflächen-Photovoltaikanlage - Ehemalige Milchviehanlage Förderstedt“ in Staßfurt / OT Förderstedt.

Gemäß § 4a Abs. 3 Satz 2-4 BauGB wird bestimmt, dass Stellungnahmen nur zu den geänderten und ergänzten Teilen des Bebauungsplanentwurfes abgegeben werden können, die Dauer der Auslegung und die Frist zur Stellungnahme angemessen verkürzt werden kann und die Einholung der Stellungnahmen auf die von der Änderung und Ergänzung betroffene Öffentlichkeit sowie berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange beschränkt wird.

einstimmig angenommen
Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

16. **Billigung und Offenlagebeschluss vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 61/18 „Wohnhaus Wilhelmstraße“ (Entwurf) in Staßfurt / OT Neundorf
Beschlussvorlage 0021/2019**

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt billigt den vorliegenden Planentwurf (einschließlich Vorhaben- und Erschließungsplan) mit Begründung (*siehe Anlagen*) und beschließt gemäß § 3 Abs. 2 BauGB die öffentliche Auslegung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 61/18 „Wohnhaus Wilhelmstraße“ in Staßfurt / OT Neundorf.

einstimmig angenommen
Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

17. **Änderung der Ergänzungssatzung 2015 zur Umlagesatzung Gewässerumlage
Beschlussvorlage 0034/2019**

Es gibt Beratungsbedarf.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt die Änderung der Ergänzungssatzung für das Beitragsjahr 2015 zur Umlage der Verbandsbeiträge der Unterhaltungsverbände „Untere Bode“, „Elbaue“ und „Selke/Obere Bode“ für die Unterhaltung von öffentlichen Gewässern II. Ordnung.

einstimmig angenommen
Ja 5 Nein 0 Enthaltung 2

**18. Abschluss Mietvertrag „Soziokulturelle Zentrum“
Beschlussvorlage 0037/2019**

Frau Kietz zeigt Mitwirkungsverbot an und nimmt im Zuschauerraum Platz.

Es gibt Beratungsbedarf.

Frau Duschek
informiert die Ausschussmitglieder über die BQI. **(Anlage 2 zur Niederschrift)**

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt den Abschluss eines Mietvertrages mit der BQI mbH Schönebeck für das Soziokulturelle Zentrum in Staßfurt, Steinstraße 32 für den Zeitraum vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2021.

einstimmig angenommen
Ja 4 Nein 0 Enthaltung 2

Frau Kietz nimmt wieder im Beratungsraum Platz.

**19. Straßenausbau – Gollnowstraße in Staßfurt
Beschlussvorlage 0039/2019**

Es gibt Beratungsbedarf.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Bau, Sanierung, Wirtschaft, Verkehr Umwelt und Vergaben beschließt die Straßenausbaumaßnahme Gollnowstraße von Postring bis Güsterner Straße nach der vorliegenden Entwurfsplanung vom 30.07.2019

mehrheitlich angenommen
Ja 5 Nein 1 Enthaltung 1

20. Anfragen und Anregungen

Herr Hauser
Zum Thema Industriestraße: Wir müssen in Bewegung kommen. Man könnte diese Flächen rekultivieren und z.B. für Photovoltaikanlagen nutzen.

Herr Wagner
Wir beschäftigen uns schon seit Jahrzehnten mit diesem Bereich. Unser großes Ziel ist es, diesen Bereich zu entwickeln. Wir sind auch im regen Austausch mit den Stadtwerken.
Der Landkreis ist hier für Gefahrenabwehr zuständig und muss Maßnahmen treffen. Bis Ende des Jahres sollen die Bereiche erst einmal eingezäunt werden.

Herr Kaufmann

Die Problematik, die wir hier haben, sind zum einen, dass es sich hier um Privatgrundstücke handelt und zum anderen, dass die Grundstücke auch mit Schulden behaftet sind.

Herr Lärz

Hinter der Sporthalle in Förderstedt sollte der Graben verrohrt werden. Das sollte auch dieses Jahr passieren. Ich hab bei Herrn Busse angerufen, er sagte mir aber, dass das für dieses Jahr nicht vorgesehen ist. Wann wird der Graben verrohrt oder richtig sauber gemacht?

Frau Kietz

Die Linke-Fraktion wird im nächsten Stadtrat einen Sachantrag bezüglich Umfahrung Neundorf stellen.

Wir wurden von der Ciech zum Gespräch eingeladen. Sie erläuterten uns, dass sie an der Verschmutzung der Bode nicht Schuld sind. Ich finde es aber schade, dass nur der Ausschuss für Bau, Sanierung, Wirtschaft, Verkehr, Umwelt und Vergaben eingeladen wurde, obwohl das Thema großes Interesse der Öffentlichkeit zeigt. Dort wurden auch keine innerbetrieblichen Sachen angesprochen, welche nicht in die Öffentlichkeit gelangen sollen. Wenigstens die Presse hätte man einladen können.

Herr Wagner

Man wollte mit der Politik der Stadt reden und sie informieren.

Herr Leubeling

Weiß die Stadt, wie viele Einläufe in die Bode existieren?

Herr Büttner

Ich habe diese Anfrage auch dem Landesverwaltungsamt gestellt. Die Antwort kann ich zur Verfügung stellen.

Herr Klein

Die Anwohner im Athenslebener Weg beschwerten sich, dass immer mehr LKWs dort langfahren und nicht die Umgehungsstraße nutzen. Das sollte durch Polizei oder Ordnungsamt geprüft werden.

Herr Hauser

Dazu gibt es ein Gerichtsurteil und das sagt, dass wir nicht vorschreiben können, wo sie lang fahren dürfen.

Herr Leubeling

Für den Athenslebener Weg könnte man ein Durchfahrtsverbot für LKWs oder Gefahrguttransporter einrichten.

Herr Klein

Die Unternehmen können die Fahrer auch auf andere Routen hinweisen.

Matthias Büttner
Ausschussvorsitzender

Anne Riemann
Protokollantin